

24.5.2023 — 17.9.2023

HERAUS RAGEND DAS RELIEF

PICASSO
GAUGUIN
DEGAS
GIACOMETTI
KOLLWITZ
HEPWORTH
RICHTER
RODIN
KLEIN
KLEE
MAILLOL
SCHWITTERS
MATISSE
BRANCUSI
MOORE
NEVELSON

Ist es Skulptur oder Malerei? Kein anderes künstlerisches Medium sprengt die Grenzen unseres Sehens wie das Relief.

Ob figürlich oder abstrakt-ornamental: Reliefs sind plastische Darstellungen, die fest mit einem Hintergrund verbunden sind und nicht wie Skulpturen freistehen. Ihre Unbestimmtheit zwischen Bildhauerei und Malerei macht die Relief-Kunst für Künstlerinnen und Künstler seit jeher besonders reizvoll.

Das Städel Museum präsentiert im Frühjahr 2023 eine große Überblicksausstellung über die Möglichkeiten des Reliefs von 1800 bis in die 1960er-Jahre. Gezeigt werden Arbeiten aus rund 150 Jahren von Künstlerinnen und Künstlern wie Auguste Rodin, Medardo Rosso, Paul Gauguin, Henri Matisse, Pablo Picasso und Alexander Archipenko sowie Hans Arp, Kurt Schwitters, Sophie Taeuber-Arp, Yves Klein, oder Louise Nevelson.

Für den Ausstellungsbesuch mit Ihrer Gruppe erwartet Sie ein vielfältiges Programm.

THEMENANGEBOT

Buchen Sie eine Führung oder eine Führung mit anschließendem Workshop.

FÜR KINDERGARTEN & GRUNDSCHULE

Gesichter entdecken

Von der Stirn über die Nasenspitze bis zum Kinn: Jedes Gesicht ist einzigartig. Wie unterschiedlich und mit welchen überraschenden Materialien Künstlerinnen und Künstler das menschliche Gesicht im Relief darstellen, erleben die Kinder bei der Führung durch die Ausstellung.

Workshop I

Wie entsteht ein Gesicht aus einer Fläche? Das testen die Kinder im Workshop nach der Führung aus. Mit Moosgummi, der auf einen stabilen Untergrund in Schichten aufgeklebt wird, gestalten die Kinder ein eigenes Relief-Gesicht.

Workshop II

Gesichter finden sich auch auf Medaillen und Münzen. In diesem Workshop entstehen kleine Porträt-Kunstwerke für die Hosentasche: Mit einem spitzen Bleistift werden in Folie Linien geprägt.



Käthe Kollwitz, Die Klage, 1938–1941, Guss spätestens 1960, Städel Museum, Frankfurt am Main

FÜR SEKUNDARSTUFE I

Fahren, galoppieren, schlängeln — Bewegung im Relief

Ob ein Rennauto in voller Fahrt, Pferde im schnellen Galopp oder eine sich kringelnde Schlange: Wie Bewegung in der Relief-Kunst festgehalten wird, ist Thema dieser Führung.

Workshop

Bewegung lässt sich durch das Formen von Ton nachahmen. Nach der Führung wird in den Städel Ateliers aus Ton ein kleines Relief von einem Rennauto, einem Pferd oder einer Schlange gestaltet.

FÜR SEKUNDARSTUFE I & II

Mut zum Experiment

Das Relief ist ein spannendes Experimentierfeld für Künstlerinnen und Künstler. In dieser Führung erhalten die Schüler Einblicke in die überraschenden Materialien und verschiedenen Herstellungsarten der Relief-Kunst.

Workshop

Vielfalt ist auch das Thema des Workshops im Anschluss an die Führung. Es wird mit unterschiedlichen Materialien, wie Pappe, Papier, Schnüren und Draht gearbeitet, die auf einem stabilen Untergrund fixiert und farbig gestaltet werden.



Hans Arp, Eierbrett (La planche à œufs), 1922, Holz, bemalt, 76,2 x 96,5 cm, Privatsammlung

SEKUNDARSTUFE II

Aus der Fläche in den Raum

Eine Fläche kann nicht nur durch Bemalung gestaltet werden. In der Ausstellung erleben die Schüler Kunstwerke, bei denen Formen aus der Fläche gestaltet oder mit Ausschnitten der Fläche gearbeitet wurde. Die Relief-Kunst als Experimentierfeld ist Thema der Führung.

Workshop

Nach der Führung wird im Workshop ein Relief gestaltet, indem Formen in eine Metallfolie gedrückt werden. Dabei testen die Schüler aus, wie sich Räumlichkeit auf einer Fläche erzeugen lässt.

Wir freuen uns auf den Besuch Ihrer Schulklasse, Kita- oder Hortgruppe in der Ausstellung „Herausragend!“. Gerne organisieren wir eine Führung zu einem Thema aus unserem Angebot oder stimmen den Museumsbesuch individuell auf Ihren Unterricht ab. Nutzen Sie Ihren Besuch auch für die fächerübergreifende Vermittlung und verbinden Sie Themen der Kunst mit Inhalten aus dem Unterricht z. B. in Mathematik oder Geografie.

BUCHUNG & ANMELDUNG

BIS KLASSE 6:

Eintritt kostenfrei

Eintritt + Führung: 2 €

Eintritt + Führung + Workshop: 4 €

AB KLASSE 7:

Eintritt: 3 €

Eintritt + Führung: 5 €

Eintritt + Führung + Workshop: 7 €



Bitte richten Sie Ihre Anfrage für eine Führung oder eine Führung mit Workshop über das folgende Online-Formular an unser Buchungsbüro: staedelmuseum.de/de/anfrage-gruppenbuchungen.

Sophie Taeuber-Arp, Muscheln und Blumen (Coquilles et fleurs), 1938 © Aargauer Kunsthaus Aarau und Gottfried Keller-Stiftung, Bundesamt für Kultur, Bern/Jörg Müller

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!